**Protokoll:**

von der Sitzung der Regionalen Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII

der Region D des Jugendamtes Steglitz-Zehlendorf

Mittwoch, den 18.02.2015 von 14.00 – 16.30 Uhr

Jugendamt Steglitz-Zehlendorf, Region D

Hartmannsweilerweg 63, 14163 Berlin

1. **Begrüßung** aller Anwesenden. Das Protokoll des letzten Treffens und die aktuelle

Tagesordnung wurden einhellig angenommen.

2. **Dankeschön** an das alte Sprechergremium: dem ausscheidenden Sprecher-

gremium Petra Mehrmann (Sozialarbeit und Segeln), Klaus Marquardt (Wege ins

Leben) und Heidi Kong (Königin-Luise-Stiftung) wurde für eine über 10 Jahre

währende sehr engagierte Arbeit mit viel Beifall ganz herzlich gedankt.

3. **Bericht aus der Verwaltung**, Herr Strieben: Die Personalsituation im Jugendamt

ist krankheitsbedingt weiterhin sehr angespannt. Eine Entwarnung ist noch nicht

erkennbar. Es gibt aktuell ein Team und eine Teamleitung. Mit Frau Hilke wurde

die letzte freie Planstelle besetzt.

Es wird eine stark zunehmende Zahl an EU Flüchtlingen (wirtschaftliche

Motivation) registriert. Hieraus entsteht eine hohe Belastung in der Fallbearbeitung

und der Rahmenorganisation (Unterkünfte,..). Lösungen können hier nur auf

höheren Ebenen angestrebt werden.

4. **Bericht SZ2**: es gab keine Sitzung, diese wurde vertagt. Es steht eine Stellver-

tretung für das 2. Quartal an.

5. **Bericht aus den TiK´s**: TiK Dahlem kündigt den „KiZ Stammtisch“ am 2. März in

der Königin-Luise-Stiftung an und lädt hierzu ein. Themenvorschlag für den

Abend: Vielfallt in Kita, Schule und Freizeit. Beginn ist 17:00 Uhr in der Aula.

Vorschau: am 13. Juni ist das Sommerfest geplant.

TiK Wannsee: Terminankündigung für den 3. März UAG Jobcenter,

Arbeitsagentur, Händelplatz 1, Raum 401, Händelplatz 1 (Steglitz)

Vorschau: am 20. Juni ist das Sommerfest geplant.

6. **Gruppenarbeit zum Thema Inklusion** – es wurden vier (Fach) Gruppen gebildet

(Kita, Schule, Freizeit, Bereich HzE). Im gemeinsamen Gespräch wurde das

Thema Inklusion unter den Aspekten: Bedeutung, Struktur, Umgang, Umsetzung

diskutiert. **Die Leitfrage lautete: Was brauchen wir dazu?**

7. **Auswertung der Gruppenarbeit in Stichpunkten**

**Kita:** - Einordnung nach Status (z.B. A, B,), - Verfahrensvorstellung, - Bedarf:

Koordinierungsstelle, - Vernetzung für Kita, Eltern, - klarere Struktur der Angebote

**Schule:** - päd. Haltung als wichtigste Ressource – radikales Umdenken in der

Gesellschaft notwendig (langfristig!) – Grenzen sehen und anerkennen –

Chancengleichheit ? oder lieber besser Chancengerechtigkeit ! – Teilhabe

erfordert den Abbau von Bedingungen – es gibt erkennbare Ansätze

**Freizeitarbeit:** wichtig ist das eigene Verständnis und die eigen Haltung, die

Selbstreflexion – Mut haben, learning by doing – Blick auf die Realität:

räumliche Bedingungen, person, Ausstattung, Flexibilität – Bedarf: multiprof.

Teams – Kooperationen mit Schulen – Weiterbildung – Mut zum Machen!

**HzE:** Wir brauchen / haben ein klares Selbstverständnis – die Realität im Blick

– wir wollen Partizipation ermöglichen und brauchen gute Netzwerke und

Kooperationen – Übersicht: wer kann was, macht was…

8. Willkommensbündnis : keine Rückmeldung

9. News: Informationen über das Bündnis für bezahlbaren Wohnraum –

Infoveranstaltung & Diskussion am 27.04. mit Politikern und freien Trägern 27.04.

Rathaus Steglitz

10. Verschiedenes: Die Königin-Luise-Stiftung plant am 7.7. einen Fachtag zum

Thema Schuldistanz

Termine: 06.05. JFH G.Marshall; 16.09. und 11.11.

Protokoll

Peter Michalik, Königin-Luise-Stuftung